

Protokoll über die 11. öffentliche Sitzung des Bildung,- Sport,- und Kulturausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 22.02.2024
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: 26736 Krummhörn Sitzungszimmer "Krummhörner Ansichten" des Rathauses, Rathausstr. 2

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Hilke Looden

Vorsitzende/r

Frau Marion Niebergall

Mitglieder

Frau Nadine Booken

Frau Astrid Brants

Herr Helge Cornelis

Herr Paul Hörnke

Herr Ralf Ludwig

Herr Heiko Ringena

Herr Willi Schunke

Stellvertretendes Mitglied

Herr Alfred Jacobsen

Frau Kathrin Theessen

von der Verwaltung

Herr Jan Alberts stv. Fachbereichsleiter

Herr Wolfgang Beek Fachbereichsleiter

Herr Christian Behringer stv. Fachbereichsleiter

Protokollführer

Herr Erik Baumann

Abwesend:

Mitglieder

Frau Imke Deterts

Herr Johann Schüller

beratendes Mitglied

Frau Ursula Kaufmann

Herr Thomas Ukena

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2023
3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung
4. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag der IG-Viskeert e.V.
Vorlage: 2021/378
5. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge von verschiedenen Sportvereinen
Vorlage: 2021/379
6. Antrag des TV Greetsiel auf Förderung des Vorhabens Erneuerung des Fußbodens im Wintergarten (offener Jugendtreff)
Vorlage: 2021/380
7. Bericht der Bürgermeisterin
8. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
10. Wünsche und Anregungen
11. Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Niebergall eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Sie begrüßt die Zuhörer, die Ausschussmitglieder und die anwesenden Mitarbeiter der Verwaltung. Anschließend stellt die Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

zu 2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2023

Ausschussmitglied Ludwig merkt an, dass der ihm zugeschriebene Redebeitrag zu TOP 7 nicht von ihm stamme.

Die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2024 wird einstimmig, bei einer Enthaltung, genehmigt.

zu 3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung

Hierzu ergeben sich keine Wortmeldungen aus der Zuhörerschaft.

zu 4. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag der IG-Viskeert e.V. Vorlage: 2021/378

Ausschussmitglied Ringena bittet den Vertreter des IG-Viskeert e. V. diesen Antrag zu erläutern. Außerdem fragt er, ob die 7.000 € das Gesamtrestbudget für den kulturellen Bereich ist. Fachbereichsleiter Beek bejaht dies.

Der Vorsitzende der IG-Viskeert e. V. Hans Schulz, stellt sich vor und gibt einen Einblick in die Tätigkeiten des Vereins und was bereits angegangen wurde. So habe man eine Digitalisierung durchgeführt, mit finanzieller Unterstützung der Ostfriesischen Landschaft. Somit stehe nun Internet zur Verfügung. Darüber hinaus sei ein Beamer angeschafft worden. Vor allem bei den Vorhängen bestehe Handlungsbedarf, da diese nicht mehr der Brandschutzverordnung entsprechen. Gleichzeitig seien diese für die Dämmung der Lautstärke sehr wichtig.

Ausschussmitglied Ludwig möchte wissen, welche Veranstaltungen im Jugend- und Kulturhaus stattfinden.

Herr Schulz führt auf:

Jazz-Frühschoppen und Oldie-Frühschoppen; im Sommer komme Helge Plavenieks; an Vortag sei geöffnet; am Muttertag Live-Musik; Geburtstage; Hochzeiten etc.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Hörnke erklärt Herr Schulz, dass die Förderung der Ostfriesischen Landschaft für die Veranstaltungstechnik zweckgebunden war. Außerdem gab es eine Gegenfinanzierung in Höhe von 2.000 € durch den Verein, welche durch die OVB und Sparkasse gedeckt wurde.

Ausschussmitglied Schunke spricht sich dafür aus, den Antrag der IG-Viskeert e.V. zu befürworten.

Bürgermeisterin Looden weist den Ausschuss daraufhin, dass wenn heute über Haushaltsmittel verfügt werde, der Zusatz „vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch den Landkreis Aurich“ mit in den Beschluss aufgenommen werden müsse.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgende Beschlussfassung:

Für die Anschaffung von Lichtschaltern, Vorhangstoffen und Deckenleuchten für das Jugend- und Kulturhaus in Visquard wird ein Zuschuss in Höhe von 3.000,00 €, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch den Landkreis Aurich, bewilligt.

zu 5. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge von verschiedenen Sportvereinen Vorlage: 2021/379

1.) Antrag des SV Jennelt/Uttum e. V. auf Erneuerung der Gastherme

Ausschussmitglied Schunke erläutert den Antrag. Mittlerweile sei ein zweites Angebot eingegangen, welches noch nicht eingesehen wurde, da der Kassenwart in Berlin sei. In den nächsten zwei bis drei Wochen würde die neue Heizung bestellt. Diese müsse jedoch erst im Herbst eingebaut werden.

Ausschussmitglied Ludwig stellt die Frage, ob eine Gasheizung überhaupt eingebaut werden darf. Ausschussmitglied Schunke erklärt, dass man erst nach ausführlicher Prüfung der Angebote eine neue Heizung bestellen würde.

Zudem zeigt sich Ausschussmitglied Ludwig verwundert, warum die eingegangenen Anträge nach dem alten Bearbeitungsverfahren abgearbeitet werden.

So war es geplant Anträge bis zu einer gewissen Frist zu sammeln. Anschließend würden Bereisungen durchgeführt. Erst danach sollte über die Anträge beraten und entschieden werden.

Bürgermeisterin Looden weist daraufhin, dass seitens des Ausschusses nur vereinzelte Stimmen ein neues Konzept zur Abarbeitung von Anträgen gefordert haben. Einen entsprechenden Beschluss gebe es nicht. Nichtsdestotrotz würde man dies zukünftig beachten, wenn dies gewünscht sei.

Ausschussmitglied Ringena spricht sich dafür aus, dass Anträge zukünftig standardisiert werden. Demnach soll aufgeführt werden wieviel Prozent der Maßnahme die Gemeinde übernehmen solle und was durch Eigenleistung des Vereins und/oder anderweitige Förderung erbracht wird.

Stellvertretendes Ausschussmitglied Jacobsen pflichtet dem bei. Er betont die Wichtigkeit von Bereisungen und wünscht sich dies zukünftig wieder zu tun, damit die Vereine an diesen Terminen ihre Anträge dem Ausschuss gegenüber begründen können.

Nach anschließender Diskussion kommt man zu dem Entschluss, dass die Verwaltung Anträge zukünftig standardisiert und für das Jahr 2025 ein neues Konzept für die Bearbeitung von Anträgen ausarbeitet.

Ausschussmitglied Schunke, als Vertreter des SV Jennelt/Uttum e. V. erklärt, dass die Gastherme zwischenzeitlich mit geringem finanziellem Aufwand repariert werden konnte. Es besteht aktuell somit kein akuter Handlungsbedarf. Da jedoch die Gastherme bereits in die Jahre gekommen sei, ist eine entsprechende Erneuerung unausweichlich. Der dem Ausschuss vorliegende Antrag wird daher vorerst zurückgezogen. Ein neuer Antrag ist in Vorbereitung und wird zu gegebener Zeit wieder eingereicht.

2.) Anträge des FC Loquard e. V. auf

a) Bezuschussung eines Armwrestling-Übungstisches

Der Antrag wird von Vertretern des FC Loquard e. V. erläutert. Zwischenzeitlich sei der Preis auf 450,--€ gestiegen.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden Beschluss:

Im Hinblick auf die gestiegenen Kosten für die Anschaffung eines Armwrestling-Übungstisches empfiehlt der Ausschuss einstimmig die Bewilligung eines Zuschusses i. H. v. 450,-- €. Die Zuschussbewilligung steht dabei unter dem Vorbehalt, dass der Haushalt 2024 vom Landkreis Aurich genehmigt wird.

b) Bezuschussung von entstandenen Kosten für das Wintertraining

Der Antrag wird von Vereinsvertretern erläutert. Dabei wird sich auch auf die letzte Bildungsausschusssitzung bezogen.

Ausschussmitglied Schunke erklärt, dass der Antrag der SPD Fraktion auf Bereitstellung von jährlich bis zu 10.000,00 € für die Krummhörner Fußballmannschaften im letzten Bildungsausschuss abgelehnt wurde. Aus diesen 10.000,00 € hätte man mit einem Verteilerschlüssel die Fußballmannschaften finanziell unterstützt, unter anderem bei der Nutzung des Kunstrasenplatzes in Pewsum. Demnach könne man dem Antrag des FC Loquard e. V. auf Bezuschussung von entstandenen Kosten für das Wintertraining nicht zustimmen. Dies wäre ungerecht gegenüber den anderen Mannschaften.

Ausschussmitglied Ringena sieht es im Hinblick auf den Haushalt kritisch in die Finanzierung der Benutzung von Kunstrasenplätzen einzusteigen.

Nach ausführlicher Diskussion erfolgt seitens des Ausschusses folgende Beschlussfassung:

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, den Antrag auf Bezuschussung von Kosten für das Wintertraining abzulehnen.

3.) Antrag des Schützenvereins Krummhörn e. V. auf Bezuschussung der Kosten i. Z. m. der Anschaffung von Pressluftkartuschen

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, bei einer Enthaltung, folgende Beschlussfassung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2024 durch den Landkreis Aurich empfiehlt der Ausschuss einstimmig, die Bewilligung eines Zuschusses i. H. v. 1.000,-- € für die Beschaffung von Pressluftkartuschen.

4.) Antrag des FC Pilsun e. V. – Sparte Wassersport – auf Bezuschussung der Kosten zur Erneuerung der Hebepumpe des Bootshauses

Ortsvorsteher Gosepath erläutert den Antrag.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgende Beschlussfassung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2024 durch den Landkreis Aurich, empfiehlt der Ausschuss einstimmig die Bewilligung eines Zuschusses i. H. v. 2.366,67 € für die Erneuerung der Hebepumpe des Bootshauses.

**zu 6. Antrag des TV Greetsiel auf Förderung des Vorhabens Erneuerung des Fußbodens im Wintergarten (offener Jugendtreff)
Vorlage: 2021/380**

Der erste Vorsitzende des TV Greetsiel, Volker Kaliszewski, erläutert den Antrag.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Bildungsausschuss empfiehlt dem Antrag stattzugeben. Die bei der Gemeinde beantragten Mittel i. H. v. 1.000,00--€ sind aus Haushaltsresten für Jugendförderung aus dem Jahr 2023 bereitzustellen.

zu 7. Bericht der Bürgermeisterin

a. Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Verwaltung noch in diesem Jahr entsprechende Zuschussrichtlinien ausarbeiten und der Politik die Anwendung dieser Richtlinien zur Entscheidung vorlegen werde. Ein standardisiertes Antragsformular werde kurzfristig erarbeitet. Die Antragstellung und Bewilligung von Zuschüssen aus dem Kultur- und Sportbereich könne dann mit Beginn des HH-Jahres 2025 auf der Grundlage dieser neuen Richtlinien erfolgen.

zu 8. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen

Es liegen keine schriftlich eingereichten Anfragen vor.

zu 9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

Aus der Zuhörerschaft ergeben sich keine Fragen.

zu 10. Wünsche und Anregungen

a. Ausschussmitglied Schunke fragt bezüglich des Baumschnittes beim SV Jennelt/Uttum e. V. nach. In den vergangenen Jahren wurde der Baumschnitt vom Bauhof erledigt. Insbesondere mit dem Hinweis, dass für Nutzer und Besucher eine Gefahr bestehe, ergibt sich eine Diskussion, ob die Gemeinde als Flächeneigentümer nicht sogar in der Pflicht stehe, die Gefahr zu beseitigen.

Bürgermeisterin Looden kündigt an dieses Problem intern zu besprechen und zu klären.

b. Ausschussmitglied Ringena erkundigt sich nach dem Sachstand beim Basketballplatz in Pewsum. Bürgermeisterin Looden berichtet, dass zwischenzeitlich ein Gespräch mit dem Hausmeister der IGS stattgefunden hat. Unter der Woche, während der Schulzeit, sei der Platz immer geöffnet. Zudem habe er sich angeboten als Ansprechpartner den Schlüssel herauszugeben, sodass dort gespielt werden könne. Von einer grundsätzlichen Öffnung habe er jedoch aufgrund der Erfahrungen aus den Vorjahren dringlichst abgeraten.

zu 11. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzende Niebergall bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:00 Uhr.

Gez. Marion Niebergall
Vorsitz

gez. Hilke Looden
Bürgermeisterin

gez. Erik Baumann
Protokollführung